



Tennis-Verband Berlin-Brandenburg e.V.

Durchführungsbestimmungen

Inhalt

Winter 25/26
(Seite 2 – 3)

Sommer 2025 – Teil 2
(Seite 4 – 6)

Jugend (Sommer + Winter)
(Seite 7)

Durchführungsbestimmungen 2025/2026 für die Winter-Verbandsspiele im TVBB – Teil 1

Stand: 02.09.2025

Auf der Grundlage der Wettspielordnung des TVBB wurden die nachfolgenden Durchführungsbestimmungen verabschiedet. Sie gelten für die Wintersaison 2025/2026 für den Wettspielbetrieb innerhalb des TVBB, solange sie nicht durch aktualisierte Bestimmungen ersetzt werden, und ergänzen die Wettspielordnung.

Namentliche Meldung

1. Spielberechtigung:

Spielberechtigt sind für die gesamte Winterrunde 2025/2026 alle Spieler, die nach den Bestimmungen der Wettspielordnung im Jahr 2026 für die jeweilige Altersklasse spielberechtigt sind:

U 10: Jahrgang 2016 und jünger
U 15: Jahrgang 2011 und jünger

U 12: Jahrgang 2014 und jünger
U 18: Jahrgang 2008 und jünger

AK 30+: Jahrgang 1996 und älter
AK 50+: Jahrgang 1976 und älter
AK 65+: Jahrgang 1966 und älter
AK 75+: Jahrgang 1956 und älter

AK 40+: Jahrgang 1986 und älter
AK 60+: Jahrgang 1966 und älter
AK 70+: Jahrgang 1956 und älter

2. Namentliche Meldung:

Die namentlichen Meldungen sind spätestens 14 Tage vor dem ersten Wettspiel einzugeben. Für die aktuelle Saison ist das der **27. September 2025** (erster theoretisch mögliche Spieltag 11.10.2025). Für alle Wettbewerbe gilt die jeweilige zum Juli 2023 gültige Deutsche Rangliste, danach das LK-System (LK-Berechnung vom 3. September 2025). Für Jugend und Aktive gelten die Ranglisten der Damen und Herren, für die Senioren die Ranglisten der jeweiligen Altersklassen. Die LK 20 bis 25 sind gleichgestellt. Bei den Senioren kann in begründeten Einzelfällen unter Berücksichtigung der Spielstärke davon abgewichen werden. Die namentlichen Meldungen werden nach Ablauf des jeweiligen Meldetermins mit dem Status „vorläufig“ veröffentlicht und können von den bevollmächtigten Vertretern eines Vereins innerhalb der Gruppe geprüft werden.

Neu: Bestehen seitens einer Mannschaft Einwände gegen die Reihenfolge der namentlichen Meldung eines Gruppenegegners, ist innerhalb einer Frist von 10 Tagen nach Veröffentlichung ein konkreter Einspruch an turnier@tvbb.de zu richten (gilt für die Ligen Meisterschaftsklasse, Verbandsoberrliga und Verbandsliga 1). Liegt ein ordnungsgemäß eingereichter Widerspruch vor und die übrigen Mannschaften der jeweiligen Gruppe schließen sich mehrheitlich an, ist diesem stattzugeben, und die Reihenfolge zu ändern. Die endgültige Entscheidung trifft der Sportausschuss.

Anträge auf B- bzw. B/A-Einstufungen (nur für Damen und Herren) sind unter Angabe der gewünschten Meldereihenfolge an sportwart@tvbb.de zu stellen. Dabei sind die DTB-Durchführungsbestimmungen zur Ranglistenordnung zu beachten. Nachweislich vergessene Spieler können bis 10.10.2025 nachgemeldet werden. Jugendliche und Erwachsene im Bereich von LK 20 bis LK 25 können jederzeit nachgemeldet werden. In allen weiteren Fällen bedarf eine Nachmeldung der Zustimmung der jeweiligen Gruppenegegner.

3. Sperrvermerks-Lösung:

Wenn durch die zentral errechneten LK gewachsene Mannschaften drohen auseinanderzureißen, kann von der Sperrvermerks-Lösung Gebrauch gemacht werden: Auch ein Spieler, der normalerweise eigentlich laut LK zu gut für seine Mannschaft eingestuft werden müsste, kann durch die Sperrvermerks-Lösung in einer tieferen Mannschaft eingesetzt werden. Diese Spieler müssen innerhalb dieser Mannschaft dann allerdings entsprechend ihrer Leistungsklasse aufgestellt werden. Eine Einordnung nach individueller Spielstärke ist für diesen Fall ausgeschlossen.

Vor, während und nach dem Verbandsspiel

4. Spieltermine:

Reguläre Spieltermine sind folgende Wochenenden: 11./12.10., 08./09.11., 15./16.11., 22./23.11., 29./30.11., 06./07.12., 13./14.12., 20./21.12., 10./11.01., 17./18.01., 24./25.01., 14./15.02., 21./22.02., 28.02./01.03., 07./08.03., 14./15.03., 21./22.03. - auch die Termine 18./19.10., 01./02.11., 03./04.01., 28./29.03. werden auf Grund der vielen Teams und ausgelasteten Hallen mit einigen Spielen belegt. Zur Vermeidung von Leerstand in vereinseigenen Hallen können im gegenseitigem Einverständnis beider Mannschaften gerne Spiele vorverlegt werden. Die Verlegungen sind rechtzeitig der Spielleitung per E-Mail an turnier@tvbb.de mitzuteilen.

5. Spielort:

Bitte achten Sie darauf, wann Ihre Mannschaft wo spielt. Dies ist im Internet deutlich vermerkt.

6. Bälle:

In allen Konkurrenzen (einschließlich U12w und U12m) wird mit **Dunlop Fort Tournament**-Bällen gespielt. Abweichend gilt für die Jugend: Die U12 (gemischt) spielt mit Dunlop Stage 1 (grüner Punkt), die U10 mit Dunlop Stage 2 (gelb-oranger).

7. Schuhwerk:

Bei allen Wettspielen sind die Spielerinnen/Spieler verpflichtet, das vom Bodenbelag her erforderliche Schuhmaterial zu benutzen. In manchen Hallen mit Teppichboden sind profillose Tennisschuhe mit glatter weißer Sohle notwendig. Die Gastmannschaft ist verpflichtet, sich rechtzeitig vor dem Spiel über das benötigte Schuhmaterial zu informieren und entsprechend ausgerüstet zu sein.

8. Spielen in Fremdhallen:

Bei Spielen in den vom Verband zur Verfügung gestellten Hallen (Havellandhalle, Sportforum Kleinmachnow, Wandlitz, Bad Saarow, Landesleistungszentrum, ...) werden die Mannschaften gebeten, grundsätzlich 15 Minuten vor dem angesetzten Spielbeginn vor Ort zu sein, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Für diese Hallen wird wöchentlich ein Spielplan über die Verbandshomepage veröffentlicht. Die Pflichten für Heim- und Gastteam bleiben grundsätzlich bestehen (Heim: Bälle und Spielformular stellen, Gast: Oberschiedsrichter). Sollten in diesen Hallen Spiele nacheinander angesetzt sein, so können bereits begonnene Matches zu Ende gespielt werden, bevor die nächste Ansetzung auf den Platz gehen kann. Es ist unbedingt auf einen zügigen Ablauf (5 Minuten Einspielzeit sowie schnelles Betreten des Platzes nach Ende der vorherigen Matches) zu achten.

9. Midcourt U 10:

Im Winter wird auf einem „breiten Midcourt“ gespielt. Die Breite entspricht dabei in Einzel und Doppel dem Einzel-Großfeld (8,23 m), die Länge beträgt 18 m.

10. "No-Ad"-Regel:

In der U10 im Einzel und im Doppel sowie in der U12, U15 und U18 nur im Doppel gilt im Winter die "No-Ad"-Regel: Bei Einstand entscheidet der nächste Punkt über den Gewinn des Spiels. Der Rückschläger entscheidet, ob von der Einstand- oder Vorteil-Seite aufgeschlagen/returniert wird.

11. Nachsicht (WSpO § 17 (4)):

Grundsätzlich kann eine Mannschaft vor Spielbeginn Nachsicht bezüglich des Erscheinens der Mannschaft und der Anwesenheit von Spielern gewähren. Dies muss sofort unter Angabe des Zeitpunktes, bis zu dem die Nachsicht für welche Spieler gewährt wird, im Spielbericht eingetragen werden. Wird der Nachsichtzeitpunkt für das Erscheinen der Mannschaft versäumt, gilt diese als nicht angetreten. Wird der Nachsichtzeitpunkt für das Erscheinen einzelner Spieler versäumt, sind die betreffenden Einzel und alle nachrangigen Einzel verloren (Strafwertung).

12. Ergebniseingabe:

Die Eingabe des Spielberichts auf tvbb.liga.nu hat bis spätestens am *dem Spieltag folgenden Montag um 18 Uhr* zu erfolgen. Wird auf die Austragung einzelner Matches verzichtet, sind die entsprechenden Matches auf Seiten der verzichtenden Mannschaft mit „w.o.“ zu kennzeichnen.



Durchführungsbestimmungen für die Sommer-Verbandsspiele 2025 im TVBB (Teil 2)

Stand: 17. April 2025

Auf der Grundlage der Wettspielordnung (WSpO) des TVBB wurden die nachfolgenden Durchführungsbestimmungen verabschiedet. Sie gelten für die Sommersaison 2025 für den Wettspielbetrieb innerhalb des TVBB, solange sie nicht durch aktualisierte Bestimmungen ersetzt werden, und ergänzen die Wettspielordnung. Darüber hinaus sind die Durchführungsbestimmungen für die Jugend, die TVBB-Lizenzordnung sowie das Handout für die namentlichen Meldungen zu beachten.

1. Spielen in mehreren Altersklassen (WSpO § 10):

Ein Spieler darf am selben Spieltag in zwei Mannschaften unterschiedlicher Altersklassen spielen, und zwar in einer Mannschaft im Einzel und Doppel und in einer anderen Mannschaft nur Doppel.

Achtung: Diese TVBB-Regelung gilt nicht für Mannschaften der Ost- bzw. Regionalliga, da § 60 (2) der DTB-Wettspielordnung und §16 (3) des Ostligastatuts übergeordnet sind:

Wird ein Spieler am selben Spieltag in einer anderen Spielklasse als der Regionalliga oder Ostliga eingesetzt, so gilt er für die Regionalliga oder Ostliga als nicht spielberechtigt.

2. Oberschiedsrichter (WSpO §15):

Jedes Wettspiel muss von einem Oberschiedsrichter geleitet werden, der vor Beginn namentlich festzulegen ist. Er übernimmt das Amt für die gesamte Dauer des Wettkampfes. Sofern er kurzfristig verhindert ist bzw. selbst am Wettkampf teilnimmt, hat er für diese Zeit einen Stellvertreter zu benennen. Hinweis: Sofern der OSR über eine Lizenz des DTB verfügt, findet der Verhaltenskodex Anwendung.

3. Spielberichte (WSpO § 20):

Alle Spielberichte müssen zur ordnungsgemäßen Berücksichtigung der LK-Berechnung spätestens an dem Spieltag folgenden Montag um 18 Uhr nach dem Wettspiel vom Heimverein über das Online-Portal im Bereich „Ergebniserfassung“ eingetragen werden. Der Match-Tie-Break ist dabei im Spielformular und im Internet mit dem tatsächlich erzielten Ergebnis (z.B. 10:8) einzutragen.

Fehler in der Ergebniseingabe können durch den Heimverein bis zum Ablauf dieser Frist selbst korrigiert werden. Danach ist dies nur durch Mitteilung an den Verband möglich.

Bei Unterlassung der fristgerechten Eingabe wird ein Ordnungsgeld in Höhe von 20,00 € erhoben. Bei wiederholten Unterlassungen der Eingabe wird ein Ordnungsgeld in Höhe von 40,00 € pro unterlassene Eingabe erhoben. Bei Eingabe des Ergebnisses durch die Geschäftsstelle des TVBB wird pro Eingabe ein Ordnungsgeld von 60,00 € erhoben. Die Gastmannschaft hat die Verpflichtung, die Eingaben auf Richtigkeit zu prüfen. Hierfür gilt eine Frist von 7 Tagen nach dem Wettspiel.

Ergebniskorrekturen aufgrund fehlerhafter/unvollständiger Angaben des Ergebnisses können durch den zuständigen Spielleiter jederzeit vorgenommen werden.



4. Nachsicht (WSpO § 17 (4)):

Grundsätzlich kann eine Mannschaft vor Spielbeginn Nachsicht bezüglich des Erscheinens der Mannschaft und der Anwesenheit von Spielern gewähren. Dies muss sofort unter Angabe des Zeitpunktes, bis zu dem die Nachsicht für welche Spieler gewährt wird, im Spielbericht eingetragen werden. Wird der Nachsichtzeitpunkt für das Erscheinen der Mannschaft versäumt, gilt diese als nicht angetreten. Wird der Nachsichtzeitpunkt für das Erscheinen einzelner Spieler versäumt, sind die betreffenden Einzel und alle nachrangigen Einzel verloren (Strafwertung).

5. Einsatz von Rollstuhltennispielern:

Der TVBB ist dem Inklusionsgedanken des DTB verpflichtet. Unter Beachtung der im Anhang der ITF-Tennisregeln aufgeführten Regeln für Rollstuhltennis – und hier insbesondere Regel g) – dürfen Rollstuhltennispieler gemäß ihrer jeweiligen Altersklasse in den Mannschaften ihres Vereins an den Verbandsspielen des TVBB teilnehmen.

6. Praktische Durchführung (WSpO §14 (3)):

Sind Verbandsspiele um 9 und um 14 Uhr bzw. 14.30 Uhr auf denselben Plätzen angesetzt, ist insbesondere auf die strikte Einhaltung einer kurzen Einspielzeit zu achten, um Verzögerungen zu vermeiden. Auch zwischen den Einzeln sollten Verzögerungen vermieden werden und auch vor den Doppeln auf die festgelegten maximal 10 Minuten zwischen Einzelbeendigung und Abgabe der Aufstellung und weiteren maximal 10 Minuten bis zum Doppelbeginn zu achten.

Darüber hinaus gilt:

- Die Doppel der 9 Uhr-Begegnung, die um 14 Uhr bzw. 14.30 Uhr bereits im 2. Satz sind, dürfen beendet werden. Die 14/14.30 Uhr-Begegnung beginnt dann schrittweise auf den jeweils freiwerdenden Plätzen.
- Sind Doppel noch nicht im 2. Satz, muss das Spiel abgebrochen werden. Unter Berücksichtigung eines späteren Sonnenuntergangs kann in gegenseitiger Übereinkunft noch gewartet werden, insbesondere wenn absehbar ist, dass dadurch beide Partien beendet werden können.
- Ausgenommen hiervon sind Spiele von Regionalliga, Ostliga und Meisterschaftsklasse, die in jedem Fall zu Ende gespielt werden, wenn danach ein Spiel in einer niedrigeren Liga stattfindet.

7. Termine der Finalrunden, Endspiele und Relegation

- | | |
|--|-----------------|
| • U15w/m Meisterschaftsklasse Final-Four und Relegation: | 31.05./01.06.25 |
| • U18w Meisterschaftsklasse Final-Four und Relegation: | 29.06./13.07.25 |
| • U18m Meisterschaftsklasse Final-Four und Relegation | 28.06./12.07.25 |
| • Damen 70 Finale: | 09.07.25 |
| • Damen 50 Bezirksklasse II Platzierungsspiele: | 05.07.25 |
| • Herren 30 Bezirksklasse I Platzierungsspiele: | 06.07.25 |
| • Herren 55 Bezirksklasse I Platzierungsspiele: | 13.07.25 |
| • Herren 60 Bezirksklasse I Platzierungsspiele: | 20.07.25 |



8. Auf- und Absteiger (§§ 23 und 24 der WSpO):

Aufstieg: Es steigen jeweils die Gruppensieger auf (außer Meisterschaftsklasse).

In folgenden Ligen steigen die beiden Gruppenersten auf:

Damen 30 (BOL1), Damen 40 (BOL 2), Herren 50 (BL1), Herren 55 (BOL 1), Herren 60 (BOL 1),
Herren 70 (BOL 1)

In folgenden Ligen steigen die drei Gruppenersten auf:

Damen (BL1), Damen 50 (BOL2)

Abstieg:

	MKL	VOL	VL	BOL1	BOL2	BL1	BL2
Damen	Pos. 6	Pos. 6	Tabellenletzte			-	-
Damen 30	Pos. 6	Pos. 6	letzte	-	-	-	-
Damen 40	Pos. 6	Pos. 6	Tabellenletzte			-	-
Damen 50	Pos. 6	Pos. 5	Tabellenletzte			-	-
Damen 55	Pos. 6	Pos. 5	-	-	-	-	-
Damen 60	Pos. 5	Pos. 5	-	-	-	-	-
Damen 65	Pos. 4	-	-	-	-	-	-
Damen 70	-	-	-	-	-	-	-
Herren	Pos. 6	Pos. 6	Pos. 6	Pos. 5	Pos. 5	letzter	
Herren 30	Pos. 6	Pos. 6	Pos. 6	Pos. 6	-	-	-
Herren 40	Pos. 6	Pos. 6	Pos. 6	Pos. 6	letzte	Pos. 6	-
Herren 50	Pos. 6	Pos. 6	letzte	Pos. 6	-	-	-
Herren 55	Pos. 6	Pos. 6	Pos. 5	-	-	-	-
Herren 60	Pos. 6	Pos. 5	Pos. 6	-	-	-	-
Herren 65	Pos. 5	Pos. 5	Pos. 6	letzte	-	-	-
Herren 70	Pos. 5	Pos. 4	letzte	letzte	-	-	-
Herren 75	Pos. 5	letzter	-	-	-	-	-
Herren 80	Pos. 6	-	-	-	-	-	-
U18 w	Pos. 6.-8.	Pos. 5	letzte	letzte	-	-	-
U18 m	Pos. 6.-8.	Pos. 5	letzte	letzte	Pos. 5	-	-
U15 w	Pos. 6.-8.	Pos. 5	letzte	letzte	-	-	-
U15 m	Pos. 6.-8.	Pos. 5	letzte	letzte	Pos. 5	-	-

Die Angaben beziehen sich jeweils auf die einzelnen Gruppen. Die Auf- und Absteiger in den Bezirksklassen werden durch Pfeile in den jeweiligen Gruppen dargestellt. Die Abstiege in den jeweils untersten Ligen erfolgen in Abhängigkeit von der Anzahl der Meldungen in der kommenden Sommerrunde.

JUGEND-VERBANDSSPIELE SOMMER 2025

Durchführungsbestimmungen für die Jugend-Verbandsspiele

Allgemeine Regelungen:

DTB- und TVBB-Wettspielordnung

Durchführungsbestimmungen Sommer Teil 1 und 2

Handout zur Durchführung von Verbandsspielen



Altersklasse	Jahrgang	Ball	Zählweise	
U18 weiblich	Jahrgang 2007 und jünger	Dunlop Fort Tournament	Sätze bis 6, Tie-Break bei 6:6, 3. Satz als Match-Tie-Break bis 10	
U18 männlich				
U15 weiblich	Jahrgang 2010 und jünger	Dunlop Stage 1 (grüner Ball)		
U15 männlich				
U12 weiblich	Jahrgang 2013 und jünger	Dunlop Stage 1 (grüner Ball)		
U12 männlich				
U12 gemischt	Jahrgang 2015 und jünger	Dunlop Stage 2 (oranger Ball)		
U10 gemischt				
Midcourt* U10				Sätze bis 4, Tie-Break bei 4:4, 3. Satz als Match-Tie-Break bis 10, No-Ad-Regel** in Einzel u. Doppel

* = Feldgröße Midcourt:

Einzel: 18 m x 6,40 m („schmaler Midcourt“) - Doppel: 18 m x 8,23 m - Netzhöhe (in der Mitte): 80 cm

** = No-Ad-Regel: Bei Einstand entscheidet der nächste Punkt. Der/die Rückschläger wählen die Seite aus, von der aufzuschlagen ist (links oder rechts).

JUGEND-VERBANDSSPIELE WINTER 2025/2026

Altersklasse	Jahrgang	Ball	Zählweise	
U18 weiblich	Jahrgang 2008 und jünger	Dunlop Fort Tournament	Sätze bis 6, Tie-Break bei 6:6, 3. Satz als Match-Tie-Break bis 10, No-Ad-Regel*** im Doppel	
U18 männlich				
U15 weiblich	Jahrgang 2011 und jünger	Dunlop Stage 1 (grüner Ball)		
U15 männlich				
U12 weiblich	Jahrgang 2014 und jünger	Dunlop Stage 1 (grüner Ball)		
U12 männlich				
U12 gemischt	Jahrgang 2016 und jünger	Dunlop Stage 2 (oranger Ball)		
U10 gemischt*				
Midcourt** U10				Sätze bis 4, Tie-Break bei 4:4, 3. Satz als Match-Tie-Break bis 10, No-Ad-Regel*** in Einzel+Doppel

* = Im Winter wird in der Altersklasse U10 nur die Midcourt-Konkurrenz angeboten, die „U10 gemischt“, die im Großfeld spielt, wird nur im Sommer angeboten

** = Feldgröße Midcourt:

Einzel: 18 m x 8,23 m (im Winter: „breiter Midcourt“) - Doppel: 18 m x 8,23 m - Netzhöhe (in der Mitte): 80 cm

*** = No-Ad-Regel: Bei Einstand entscheidet der nächste Punkt. Der/die Rückschläger wählen die Seite aus, von der aufzuschlagen ist (links oder rechts).

Im Winter wird – nur im Doppel – auch in der U12-U18 die No-Ad-Regel angewendet

Havellandhalle + TVBB/Hüttenweg + Sportforum Kleinmachnow + Bad Saarow Teppich:

Profillose, nicht-färbende Schuhe Pflicht!

Midcourt: Erstgenanntes Team fürs Kleben der Linien verantwortlich.

Auswärtsspiele in Vereinshallen: Gäste informieren sich vorher über Besonderheiten/benötigtes Schuhwerk.